



Ausschuss für Wirtschaft, Finanzen und Digitales
- 28.11.2022 -



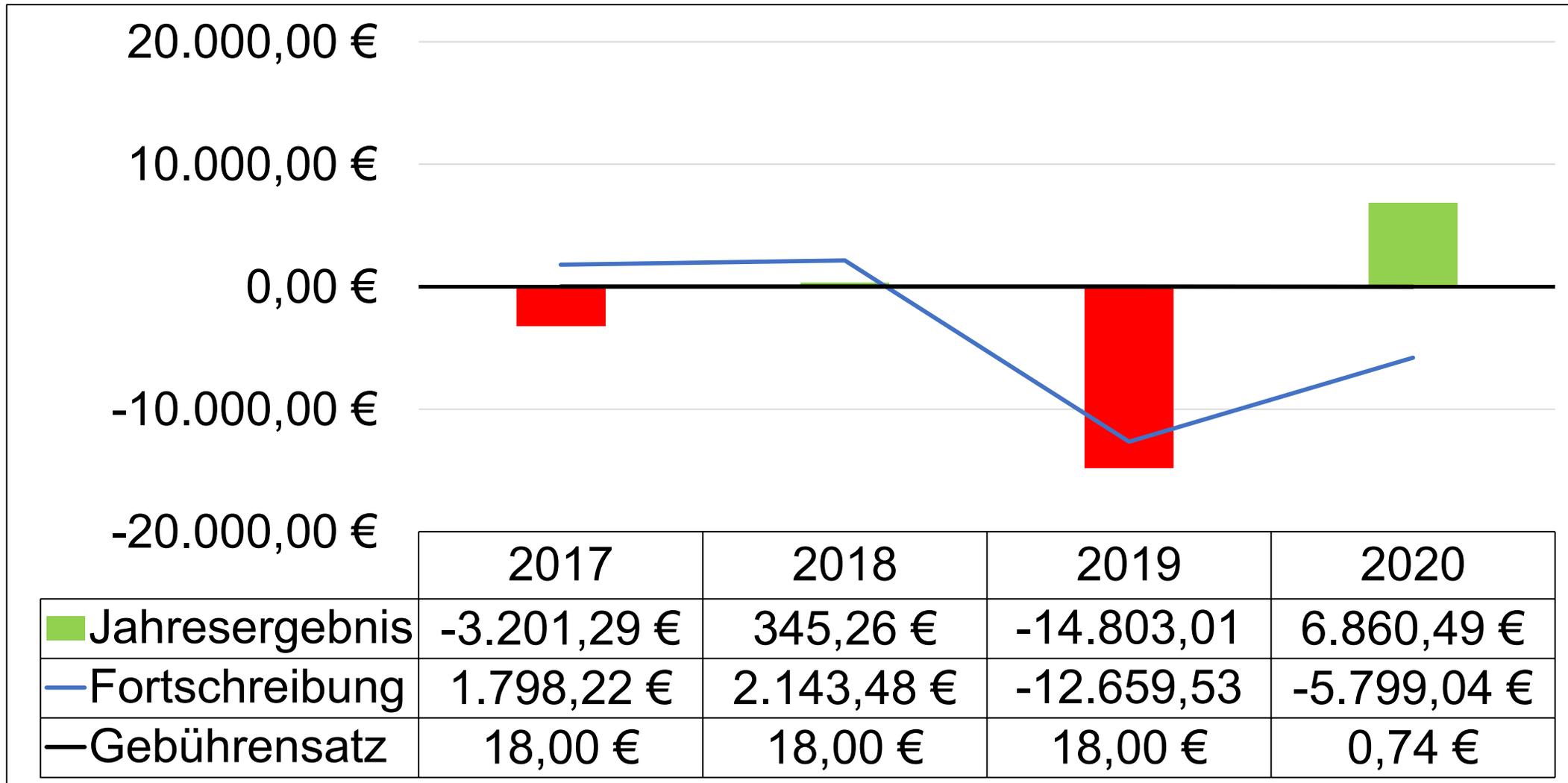
- Öffentlicher Teil -



TOP 11

kostenrechnende Einrichtung **Straßenreinigung
Bericht Ergebnis 2020**

	Kalkulation	Ergebnis
Gesamterträge	96.000,00 €	93.910,32 €
gebührenrelevante Gesamtaufwendungen	91.095,00 €	87.049,83 €
Jahresergebnis	4.905,00 €	6.860,49 €
		Überschuss



Straßenreinigung – Entwicklung

Beschlussvorschlag:

Das Ergebnis der Kostenrechnung „Straßenreinigung“ für das Jahr 2020 wird zur Kenntnis genommen.



TOP 12

kostenrechnende Einrichtung **Straßenreinigung
Festsetzung Gebührensatz 2023**

Aufwendungen gesamt		133.900,00 €
öffentliche Interessensquote (25 %)		33.475,00 €
gebührenrelevante Aufwendungen		100.425,00 €
Erträge gesamt		102.000,00 €
Überschuss		1.575,00 €
Fortschreibung	31.12.2022	-2.264,25 €
	31.12.2023	-689,25 €
Gebührensatz 2023		0,80 €
Gebührensatz 2022		0,75 €
Gebührensatz 2021		0,74 €

Auswirkungen Gebührenerhöhung Straßenreinigung

Grundstücksgröße in qm	Gebührensatz/ jährliche Gebühr		Differenz
	0,75 €	0,80 €	
1.000	23,72 €	25,30 €	1,58 €
5.000	53,03 €	56,57 €	3,54 €

Beschlussvorschlag:

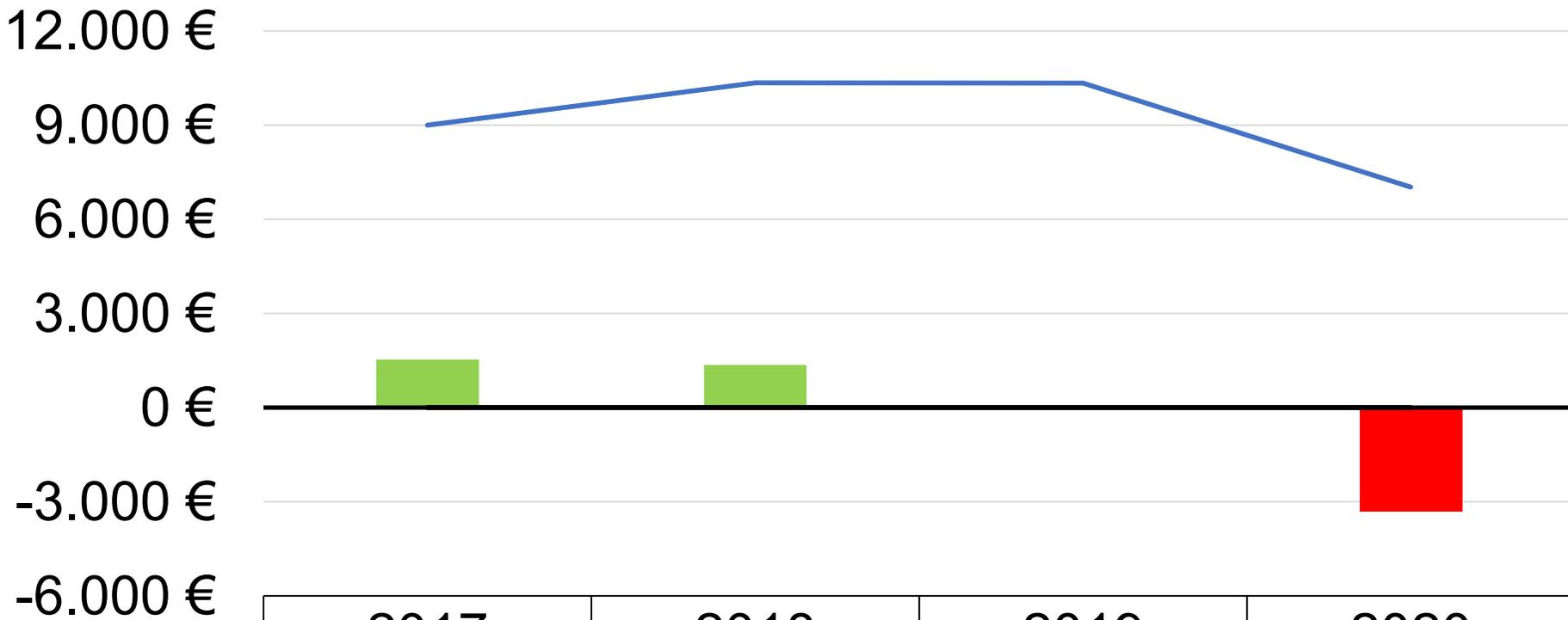
Der Gebührensatz für die öffentliche Einrichtung Straßenreinigung wird für das Jahr 2023 auf 0,80 Euro je Quadratwurzeleinheit festgesetzt.



TOP 13

kostenrechnende Einrichtung **Wochenmarkt
Bericht Ergebnis 2020**

	Kalkulation	Ergebnis
Gesamterträge	20.540,00 €	20.121,11 €
gebührenrelevante Gesamtaufwendungen	23.837,80 €	23.427,82 €
Jahresergebnis	-3.297,80 €	-3.306,71 €
		Defizit



	2017	2018	2019	2020
■ Jahresergebnis	1.527,56 €	1.353,82 €	-16,13 €	-3.306,71 €
— Fortschreibung	8.995,50 €	10.349,32 €	10.333,19 €	7.026,48 €
— Gebührensatz	1,70 €	1,70 €	1,70 €	1,70 €

Wochenmarkt – Entwicklung

Beschlussvorschlag:

Das Ergebnis der Kostenrechnung „Wochenmarkt“ für das Jahr 2020 wird zur Kenntnis genommen.



TOP 14

kostenrechnende Einrichtung **Wochenmarkt
Festsetzung Gebührensatz 2023**

Aufwendungen gesamt		27.723,00 €
Erträge gesamt		27.770,00 €
Überschuss		47,00 €
Fortschreibung	31.12.2022	-145,43 €
	31.12.2023	-98,43 €
Gebührensatz 2023		1,90 €
Gebührensatz 2022		1,70 €
Gebührensatz 2021		1,70 €

Auswirkungen Gebührenerhöhung Wochenmarkt

Standgröße Frontmeter	<i>Gebührensatz/ Gebühr je Marktbesuch</i>		Differenz
	<i>1,70 €</i>	<i>1,90 €</i>	
5	8,50 €	9,50 €	1,00 €
12	20,40 €	22,80 €	2,40 €

Der Gebührensatz für Marktstandgelder wird in der „Satzung über die Erhebung von Marktstandgeldern in der Gemeinde Rastede“ geregelt.

Neuer Text § 2 Abs.1 der Satzung:

„Das Benutzungsentgelt für den Wochenmarkt der Gemeinde Rastede beträgt pro angefallenen Meter Frontlänge 1,90 Euro je Marktbesuch.“

Beschlussvorschlag:

1.

Der Gebührensatz für Marktstandgelder wird für 2023 auf 1,90 Euro pro laufenden Meter festgesetzt.

2.

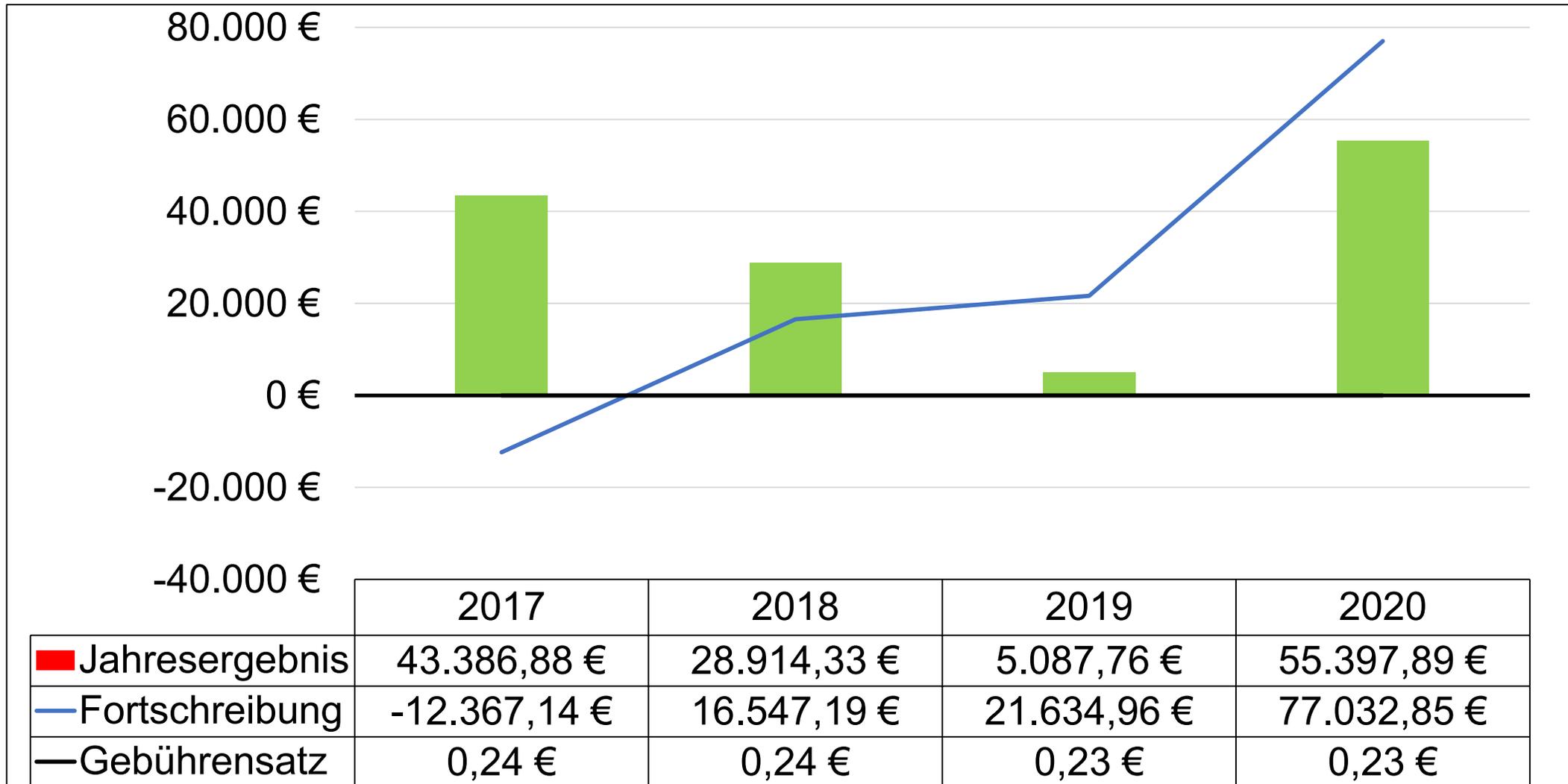
Die 3. Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung von Marktstandgeldern in der Gemeinde Rastede (siehe Anlage) wird mit Wirkung ab 01.01.2023 beschlossen.



TOP 15

kostenrechnende Einrichtung
Niederschlagswasserbeseitigung
Bericht Ergebnis 2020

	Kalkulation	Ergebnis
Gesamterträge	466.200,00 €	466.666,32 €
gebührenrelevante Gesamtaufwendungen	476.398,10 €	411.268,43 €
Jahresergebnis	-10.198,10 €	55.397,89 €
		Überschuss
Gewichtung nach Grundstücks- und Verkehrsflächen bei den Aufwendungen:		
Grundstücksentwässerung		78,09 %
Straßenentwässerung		21,91 %



Niederschlagswasser – Entwicklung

Beschlussvorschlag:

Das Ergebnis der Kostenrechnung „Niederschlagswasser“ für das Jahr 2020 wird zur Kenntnis genommen.



TOP 16

kostenrechnende Einrichtung

Niederschlagswasserbeseitigung

Festsetzung Gebührensatz 2023

Gebührenrelevante Aufwendungen gesamt		
Erträge gesamt		625.500,00 €
Überschuss		47.424,00 €
Fortschreibung	31.12.2022	-37.609,78 €
	31.12.2023	9.814,22 €
Gebührensatz 2023		0,30 €
Gebührensatz 2022		0,30 €
Gebührensatz 2021		0,23 €

Beschlussvorschlag:

Der Gebührensatz für die öffentliche Einrichtung Niederschlagswasser wird für das Jahr 2023 auf 0,30 Euro je qm überbauter und befestigter Grundstücksfläche festgesetzt.



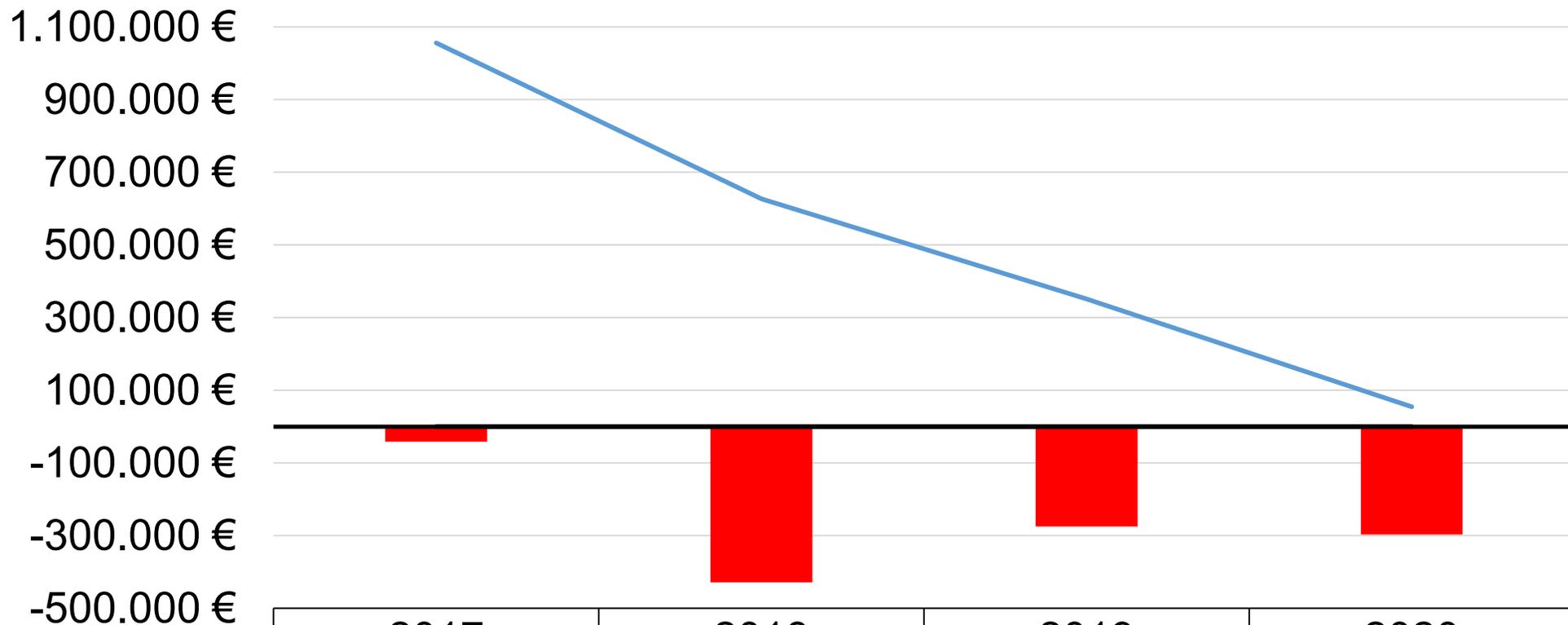
TOP 17

kostenrechnende Einrichtung

zentrale Schmutzwasserbeseitigung

Bericht Ergebnis 2020

	Kalkulation	Ergebnis
Gesamterträge	1.780.200,00 €	1.798.347,46 €
gebührenrelevante Gesamtaufwendungen	2.076.746,29 €	2.095.167,46 €
Jahresergebnis	-296.546,29 €	-296.820,05 €
		Defizit



	2017	2018	2019	2020
■ Jahresergebnis	-41.383,04 €	-428.916,82 €	-275.050,46 €	-296.820,05 €
— Fortschreibung	1.055.311,05 €	626.394,23 €	351.343,77 €	54.523,72 €
— Gebührensatz	2,10 €	2,00 €	2,00 €	2,00 €

zentrale Schmutzwasserbeseitigung – Entwicklung

Beschlussvorschlag:

Das Ergebnis der Kostenrechnung „zentrale Schmutzwasserbeseitigung“ für das Jahr 2020 wird zur Kenntnis genommen.



TOP 18

kostenrechnende Einrichtung

zentrale Schmutzwasserbeseitigung

Festsetzung Gebührensatz 2023

Abwassermenge		910.000 cbm
Aufwendungen gesamt		2.665.550,00 €
Erträge gesamt		2.639.600,00 €
Defizit		-25.950,00 €
Fortschreibung	31.12.2022	28.677,29 €
	31.12.2023	2.727,29 €
Gebührensatz 2023		2,89 €
Gebührensatz 2022		2,40 €
Gebührensatz 2021		2,10 €

Auswirkungen Gebührenerhöhung zentrale Schmutzwasserbeseitigung

Abwassermenge in cbm		Gebührensatz/ jährliche Gebühr		Differenz
		Personen- haushalt	durch- schnittlich	
2	90	216,00 €	260,10 €	44,10 €
4	168	403,20 €	485,52 €	82,32 €

Beschlussvorschlag:

Der Gebührensatz für die öffentliche Einrichtung zentrale Schmutzwasserbeseitigung wird für das Jahr 2023 auf 2,89 Euro je cbm Abwasser festgesetzt.



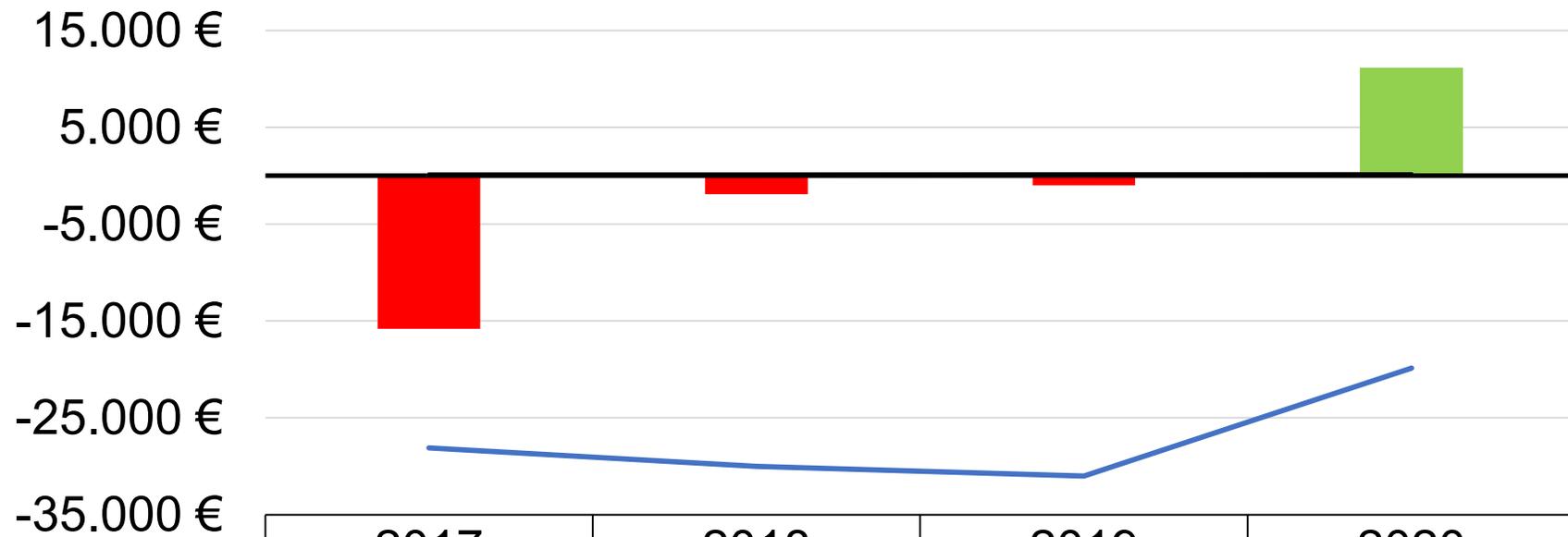
TOP 19

kostenrechnende Einrichtung

dezentrale Schmutzwasserbeseitigung

Bericht Ergebnis 2020

	Kalkulation	Ergebnis
Gesamterträge	48.190,00 €	58.790,00 €
gebührenrelevante Gesamtaufwendungen	53.616,72 €	47.642,89 €
Jahresergebnis	-5.426,72 €	11.147,11 €
		Überschuss



	2017	2018	2019	2020
■ Jahresergebnis	-15.825,87 €	-1.906,44 €	-1.000,64 €	11.147,11 €
— Fortschreibung	-28.095,82 €	-30.002,26 €	-31.002,90 €	-19.855,79 €
— Gebührensatz Hauskläranlagen	78,00 €	88,00 €	98,00 €	108,00 €
— Gebührensatz abflussl. Sammelgr.	67,50 €	67,50 €	77,50 €	87,50 €

dezentrale Schmutzwasserbeseitigung – Entwicklung

Beschlussvorschlag:

Das Ergebnis der Kostenrechnung „dezentrale Schmutzwasser-beseitigung“ für das Jahr 2020 wird zur Kenntnis genommen.



TOP 20

kostenrechnende Einrichtung

dezentrale Schmutzwasserbeseitigung

Festsetzung Gebührensätze 2023

Aufwendungen gesamt	54.310,00 €
Erträge gesamt	58.300,00 €
Überschuss	3.990,00 €

Fortschreibung	31.12.2022	-15.367,62 €
	31.12.2023	-11.377,62 €

Gebührensatz	2023	Hausklär- anlagen	120,00 €
	2022		115,00 €
	2021		110,00 €
	2023	abflusslose Gruben	107,50 €
	2022		102,50 €
	2021		97,50 €

Auswirkungen Gebührenerhöhung zentrale Schmutzwasserbeseitigung/Hauskläranlage

Abfuhrmenge (Turnus von 4 Jahren)		Gebührensatz/ jährliche Gebühr		Wartungs- kosten der Anlage jährlich	Gebühr/ Kosten jährlich
		in cbm	durch- schnittlich		
4	1,00	115,00 €	120,00 €	200,00 €	320,00 €
8	2,00	230,00 €	240,00 €	200,00 €	440,00 €

Beschlussvorschlag:

Die Gebührensätze für die öffentliche Einrichtung dezentrale Abwasserbeseitigung werden für das Jahr 2023 wie folgt festgesetzt:

- | | |
|--|-----------------|
| a) bei Hauskläranlagen | |
| je cbm angefallenen Abwassers/Fäkalschlamms | 120,00 € |
| b) bei abflusslosen Sammelgruben | |
| je cbm angefallenen Abwassers/Fäkalschlamms | 107,50 € |



TOP 21

**Öffentliche Einrichtungen Abwasserbeseitigung und
Straßenreinigung
Gebührensatzung 2023**

**Satzung über die Festsetzung der Gebührensätze ab 2023 für die öffentliche zentrale und dezentrale Einrichtung zur Beseitigung von Abwasser und die öffentliche Einrichtung Straßenreinigung der Gemeinde Rastede.
(„Gebührensatzung 2023“)**

Beschlussvorschlag:

Die als Anlage 1 beigefügte Satzung über die Festsetzung der Gebühren-sätze 2023 wird beschlossen.



TOP 22

Haushalt 2022

Ausführung des Haushalts – Stand November

Umsetzung Haushalt 2022	
05/2022	Inkrafttreten Haushalt 2022 (bis dahin vorläufige Haushaltsführung)
27.06.2022	WiFiDiA - erster Bericht zum Haushalt 2022
19.09.2022	WiFiDiA - zweiter Bericht zum Haushalt 2022
28.11.2022	WiFiDiA - dritter Bericht zum Haushalt 2022

Haushalt 2022 – Stand November



Ergebnishaushalt 2022
(laufende Verwaltungstätigkeit)

01. Steuern und ähnliche Abgaben

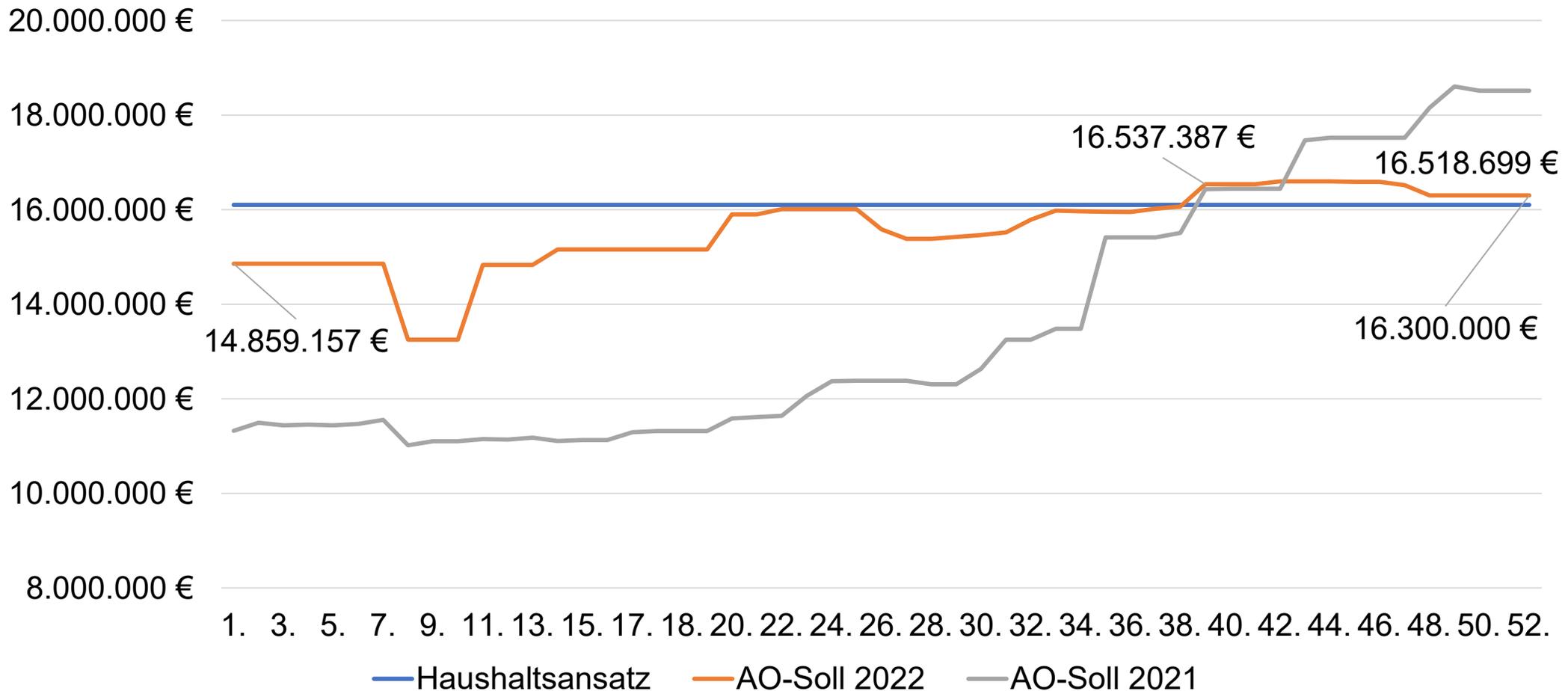
Ansatz	AO-Soll (Stand 09.11.2022)	Ist (Stand 09.11.2022)
32.939.500 €	31.510.094 €	28.817.800 €

Entwicklung der allgemeinen Deckungsmittel

Gewerbsteuer

Ansatz	AO-Soll (Stand 08.11.22)	Prognose	Differenz Ansatz/Prognose
16.100.000 €	16.560.000 €	16.300.000 €	200.000 €
Juni 2022	16.145.893 €		

Entwicklung Gewerbesteuer 2022



Ergebnishaushalt – Stand November 2022

Entwicklung der allgemeinen Deckungsmittel

Einkommensteuer

Ansatz	AO-Soll	Prognose *	Differenz Ansatz/Prognose
11.070.300 €	9.925.570 €	11.235.200 €	164.900 €

Umsatzsteuer

Ansatz	AO-Soll	Prognose *	Differenz Ansatz/Prognose
1.486.200 €	1.317.760 €	1.535.000 €	48.800 €

* vom Ergebnis der Steuerschätzung Oktober 2022 abgeleitet

Ergebnishaushalt – Stand November 2022

02. Zuwendungen und allgemeine Umlagen

Ansatz	AO-Soll (Stand 09.11.2022)	Ist (Stand 09.11.2022)
4.234.900 €	4.985.806 €	4.764.164 €

Entwicklung der allgemeinen Deckungsmittel

Schlüsselzuweisung

Ansatz	AO-Soll	Prognose	Differenz Ansatz/Prognose
924.200 €	862.760 €	862.760 €	-61.440 €

Entwicklung der allgemeinen Deckungsmittel			
Ansatz	AO-Soll	Prognose	Differenz Ansatz/Prognose
Erträge/Einzahlungen			
33.810.500 €	32.865.702 €	34.160.308 €	349.808 €
Aufwendungen/Auszahlungen			
12.059.800 €	11.450.346 €	12.057.640 €	-2.160 €
Saldo			
21.750.700 €	21.415.356 €	22.102.668 €	351.968 €

Ergebnishaushalt – Stand November 2022

Kommunaler Finanzausgleich:

Neuberechnung aufgrund Aufstockung der Finanzmittel in 2022

Anstieg der Schlüsselzuweisung

Kindertagesstätten - Finanzhilfe:

Abrechnung/Auszahlung der Finanzhilfen 2021 erst in 2022

Mehrerträge in Höhe von rund 1.500.000 €

13. Personalaufwendungen

Ansatz	AO-Soll (Stand 09.11.2022)	Ist (Stand 09.11.2022)
12.048.600 €	9.046.087 €	8.949.780 €
Prognose	12.040.000 €	

13. Personalaufwendungen

Ansatz	AO-Soll (Stand 31.08.2022)	Ist (Stand 31.08.2022)
12.04		7.057.937 €
Prognose	12.050.000 €	

Tariferhöhung im Bereich Sozial- und Erziehungsdienst zum 01.07.2022

13. Personalaufwendungen

Ansatz	AO-Soll (Stand 31.08.2022)	Ist (Stand 31.08.2022)
12.048.600 €	7.228.007 €	7.057.937 €
Prognose	12.040.000 €	

15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Ansatz	AO-Soll (Stand 09.11.2022)	Ist (Stand 09.11.2022)
10.539.990 €	6.023.293 €	6.524.378 €
Prognose		

15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Ansatz	AO-Soll (Stand 09.11.2022)	Ist (Stand 09.11.2022)
10.539.990 €	6.023.293 €	6.524.378 €
	= 57,2 %	
Prognose		

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Beschaffungen

Gebäude-/Straßenunterhaltung

Bewirtschaftung

Material- bzw. Lieferengpässe

Ausbleibende Angebote/keine Firmen (Fachkräftemangel)

deutliche Preissteigerungen (auch im Energiesektor)

15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Ansatz	AO-Soll (Stand 09.11.2022)	Ist (Stand 09.11.2022)
10.539.990 €	6.023.293 €	6.524.378 €
	= 57,2 %	
Prognose	8.500.000 €	

18. Transferaufwendungen

Ansatz	AO-Soll (Stand 09.11.2022)	Ist (Stand 09.11.2022)
17.434.980 €	16.121.612 €	15.173.471 €
Prognose	17.000.000 €	

Umlagen

Ansatz	AO-Soll	Ergebnis/ <i>Prognose</i>	Differenz Ansatz/Prognose
<u>Gewerbesteuerumlage</u>			
1.565.300 €	977.506 €	1.584.800 €	+19.500 €
<u>Entschuldungsumlage</u>			
52.400 €	49.632 €	49.632 €	-2.768 €
<u>Kreisumlage</u>			
10.442.100 €	10.423.208 €	10.423.208 €	-18.892 €

Ergebnishaushalt – Stand November 2022

Ergebnishaushalt 2022		
	Planung	Prognose
ordentliches Ergebnis	-2.020.279 €	1.500.000 €
	voraussichtlicher Fehlbetrag!	Haushaltsausgleich



Ergebnishaushalt – ordentliches Ergebnis

Ergebnishaushalt 2022		
	Planung	Prognose
außerordentliches Ergebnis	6.480.500 €	1.600.000 € ?



Verzögerung!

außerordentliche Erträge aus der
Vermarktung Wohnbaugrundstücke
BPlan 100 „Im Göhlen“ und BPlan 114 „Nördlich Feldstraße“



Investitionstätigkeit 2022

Auszahlungen für Investitionstätigkeit 2022

Ansatz	HAR	gesamt
17.312.150 €	5.899.758 €	23.211.908 €
Auszahlungen	Aufträge	noch verfügbar
5.269.131 €	4.561.863 €	13.380.914 €
9.830.994 €		
42,4%		

Investitionstätigkeit – Stand November 2022

Probleme bei Umsetzung der Maßnahmen:

- **„hohe“ bzw. keine Ausschreibungsergebnisse / deutliche Kostensteigerungen (Inflation)**
- **zeitliche Verzögerungen aufgrund**
 - **einer hohen Auslastung der Baufirmen**
 - **von Lieferengpässen bei Baumaterialien (Holz, Metall, Bitume, etc.)**

Wesentliche Maßnahmen

**Aktuelle Berichte zum Stand der
Umsetzung wurden der Vorlage
beigefügt.**

In 2023 ff. neu aufzunehmende Maßnahmen/Ansätze			
Entwicklung Flächen Moorweg / Ankauf Gr. u. Bo.			
820.000 €		2023	
BPlan 111 "Am Dorfplatz" / Endausbau Straße			
315.000 €		2023	
Turnhalle Wilhelmstraße / energetische Sanierung			
350.000 €		2025	
ÖPNV / Umbau Bushaltestelle Grundschule Feldbreite			
215.000 €		2023	2024

Investitionstätigkeit – Stand November 2022

Auszahlungen für Investitionstätigkeit 2022

Ansatz	HAR	Gesamt
17.312.150 €	5.899.758 €	23.211.908 €
Auszahlungen	Übertrag	noch verfügbar
5.481.914 €	4.561.863 €	13.380.914 €
9.830.994 €		
42,4%		

Übertragung von Haushaltsausgaberesten nach 2023



Finanzierungstätigkeit 2022

Entwicklung Kreditschulden	
Stand zum 31.12.2021	7.539.299 €
Neuaufnahme in 2022 *	1.905.480 €
Tilgung 2022 gesamt	622.849 €
voraussichtlicher Stand zum 31.12.2022	8.821.930 €
davon:	
Kreisschulbaukasse	816.930 €

* KfW-Darlehn, Tilgungszuschuss i. H. v. 22,5 % (Erweiterung KGS, Wilhelmstraße)

Haushalt 2022 – Entwicklung Stand Kreditschulden

Entwicklung Kreditschulden	
Stand zum 31.12.2021	7.539.299 €
Neuaufnahme erst Anfang 2023 *	0 €
Tilgung 2022 gesamt	622.849 €
voraussichtlicher Stand zum 31.12.2022	6.916.450 €
davon:	
Kreisschulbaukasse	816.930 €

* KfW-Darlehn, Tilgungszuschuss i. H. v. 22,5 % (Erweiterung KGS, Wilhelmstraße)

Haushalt 2022 – Entwicklung Stand Kreditschulden

Stand Liquidität zum	
09.11.2022	20.562.000 €
25.11.2022	23.769.436 €

Ab dem 01.08.2022 fallen keine Verwahrenentgelte/Negativzinsen mehr an!

Zu erwartender Liquiditätsüberschuss zum 31.12.2022

- **Absicherung Haushaltsausgabereste !**
- **Absicherung liquide Fehlbeträge Haushalt 2023 !**

Beschlussvorschlag:

Die Ausführungen werden zur Kenntnis genommen.



TOP 23

Haushalt 2023

Haushaltssatzung und Haushaltsplan

Planung Haushalt 2023	
06/2022	Mittelanmeldungen für den Haushalt 2023
07 und 08/2022	Interne Haushaltsberatungen und Zusammenstellung 1. Haushaltsplanentwurf 2023
19.09.2022	WiFiDiA - "Haushalt 2023"
Ende 09 bis Anfang 11/2022	Haushaltsberatungen in den Fachausschüssen
28.11.2022	WiFiDiA - "Haushalt 2023"
06.12.2022	VA
13.12.2022	Rat

Haushalt 2023 – Beratungsfolge in den politischen Gremien

Haushalt 2023

Haushaltssatzung und Haushaltsplan

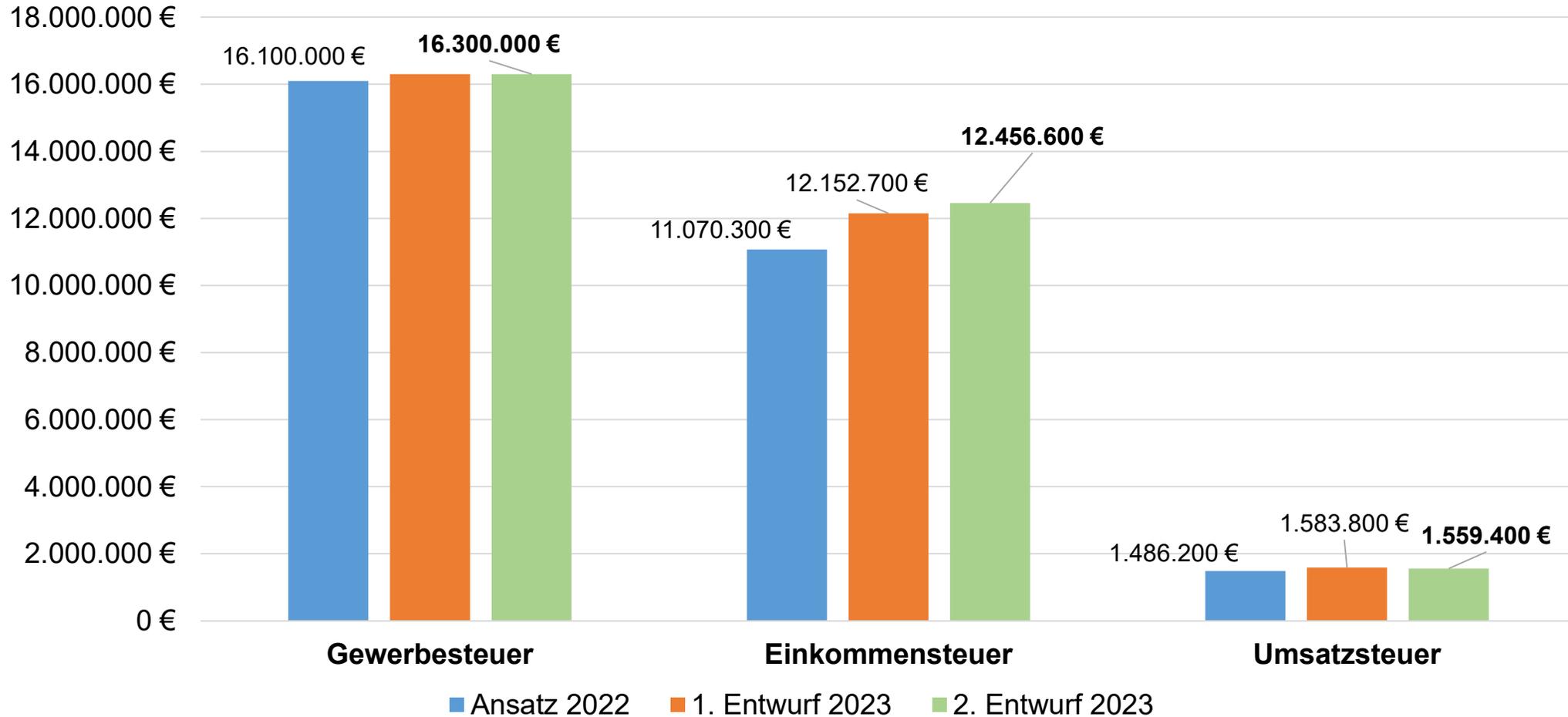
2. Entwurf

- Änderungen -



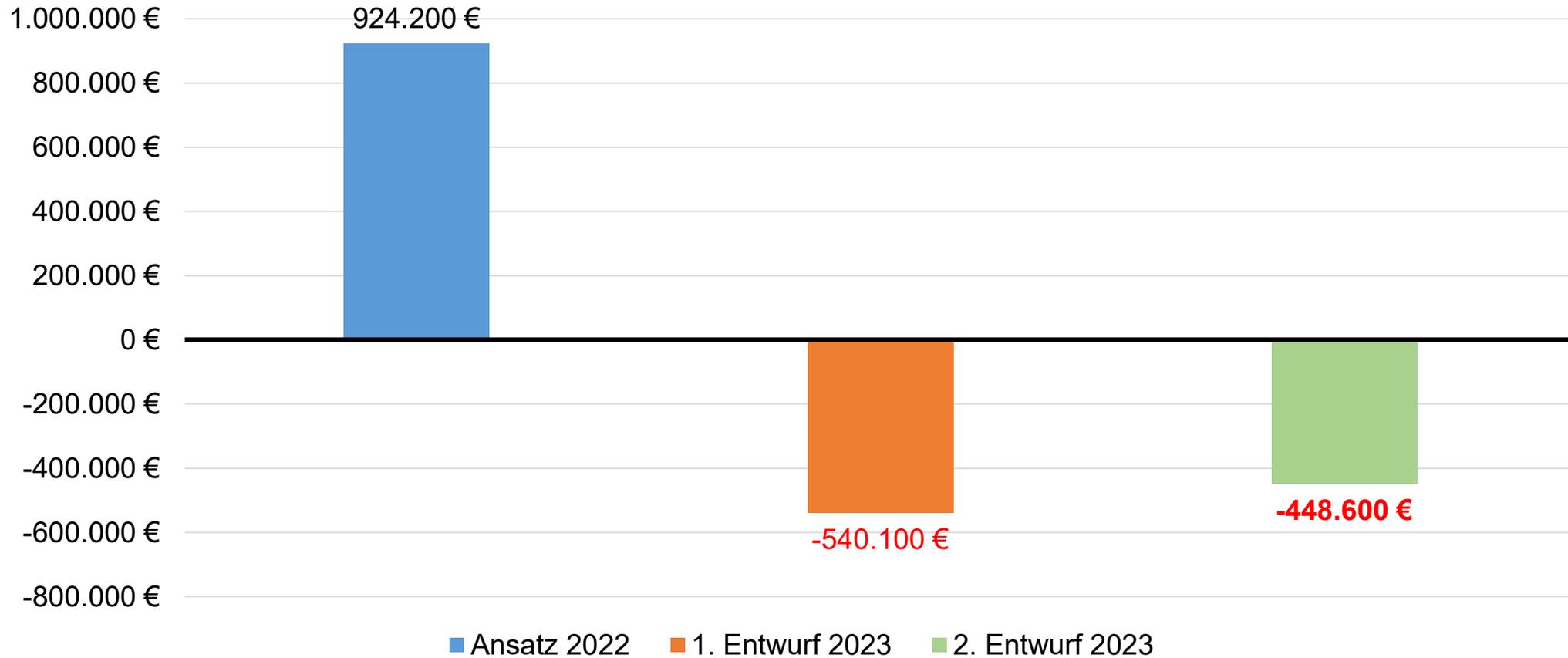
Ergebnishaushalt

Veränderung gegenüber 1. Entwurf



Veränderung gegenüber 1. Entwurf

Schlüsselzuweisung/Finanzausgleichsumlage



Entwicklung der allgemeinen Deckungsmittel

Summe	1. Entwurf	neu	Differenz
Steuern/ Zuweisungen	34.319.800 €	34.588.700 €	+268.900 €
Umlagen	14.172.400 €	13.965.900 €	-206.500 €
Saldo	20.147.400 €	20.622.800 €	+475.400 €

weitere wesentliche Veränderungen Ergebnishaushalt		
Bezeichnung	Erträge	Aufwendungen
Grundsteuer A	-12.500 €	
Kreisumlage		-115.800 €
Zuschuss Residenzort Rastede GmbH		-8.000 €
Gebührenaufkommen	462.200 €	
Veranstaltungszuschuss an KKR		8.000 €
Niederschlagswasserbeseitigung		91.000 €
Abwasserbeseitigung		88.580 €

weitere wesentliche Veränderungen Ergebnishaushalt		
Bezeichnung	Erträge	Aufwendungen
Personalaufwendungen erwartete Tarifsteigerung 4,5 %		241.400 €
Energiekosten - Strom aufgrund Ausschreibungsergebnis		1.076.450 €
Energiekosten - Gas Ansatz pauschal +25 %		185.050 €

Wesentliche Gründe für die Aufwandssteigerung 2023 gegenüber 2022

Personalaufwendungen	1.647.000 €	→ ?
Bewirtschaftungskosten (Liegenschaftsverwaltung)	1.227.650 €	→ ?
Zuschüsse Kindertagesstätten in fremder Trägerschaft	745.000 €	
Umlagen	1.906.100 €	
Summe	5.525.750 €	

1. Entwurf	neu	Differenz
ordentliche Erträge		
48.208.360 €	48.944.610 €	+736.250 €
ordentliche Aufwendungen		
53.501.020 €	54.985.900 €	+1.484.880 €
ordentliches Ergebnis		
5.292.660 €	6.041.290 €	-748.630 €

Fehlbetrag!

1. Entwurf	neu	Differenz
ordentliche Erträge		
48.208.360 €	48.944.610 €	+736.250 €
ordentliche Aufwendungen		
53.501.020 €	54.985.900 €	+1.484.880 €
ordentliches Ergebnis		
5.292.660 €	6.041.290 €	-748.630 €

Fehlbetrag!

**Der Haushaltsausgleich ist dennoch erreicht!
Rückgriff auf die Überschussrücklage!**

Haushalt 2023 – Haushaltssatzung und Haushaltsplan

1. Entwurf	neu	Differenz
außerordentliches Ergebnis		
5.068.300 €	5.068.300 €	0 €

Überschuss

1. Entwurf	neu	Differenz
Gesamtergebnis		
-224.360 €	-972.990 €	-748.630 €

Fehlbetrag!



Finanzhaushalt

- laufende Verwaltungstätigkeit -

laufende Verwaltungstätigkeit

	1. Entwurf	neu	Veränderung
Einzahlungen	43.900.920 €	44.637.170 €	+736.250 €
Auszahlungen	47.929.090 €	49.413.970 €	+1.484.880 €
Saldo	4.028.170 €	-4.776.800 €	-748.630 €

Fehlbetrag!

laufende Verwaltungstätigkeit

	1. Entwurf	neu	Veränderung
Einzahlungen	43.900.920 €	44.637.170 €	+736.250 €
Auszahlungen	47.929.090 €	49.413.970 €	+1.484.880 €
Saldo	4.028.170 €	-4.776.800 €	-748.630 €

Fehlbetrag!

Absicherung über zu erwartende liquide Rücklagen zum 31.12.2022!



Finanzhaushalt
- Investitionstätigkeit -

Veränderungen Investitionstätigkeit 2023

Bezeichnung	Einzahlungen	Auszahlungen
Ortswehr Hahn-Lehmden TLF 4000 Auslieferung Fahrzeug erst 2024/25		-140.000 €
Ortswehr Ipwege-Wahnbek GW-L2 Anpassung aufgrund Ausschreibung		-9.000 €
Ortswehr Loy-Barghorn TLF 8 (Altfahrzeug) Verkauf erst 2025	-2.000 €	

Veränderungen Investitionstätigkeit 2023

Bezeichnung	Einzahlungen	Auszahlungen
GS Wahnbek Energ. Sanierung Fassade/Fenster		20.000 €
Sporthalle - Neubau Aufnahme Planungskosten		50.000 €
Kläranlage - baul. Anpassung Schlammentwässerung		244.000 €
OD Hahn-Lehmden - Umgestaltung Anpassung der Ansätze, 2023 bis 2025 je 500.000 €		-900.000 €

Investitionsvolumen

	1. Entwurf	neu	Veränderung
Einzahlungen	9.219.300 €	9.217.300 €	-2.000 €
Auszahlungen	13.810.500 €	13.075.500 €	-735.000 €
Finanzierungs- saldo	-4.591.200 €	-3.858.200 €	-733.000 €



Finanzhaushalt

- Finanzierungstätigkeit -

Finanzierungstätigkeit/Kreditaufnahme		
Saldo laufende Verwaltungstätigkeit		0 € negativ!
Tilgung		660.000 € *
Eigenfinanzierungskraft		0 €
Finanzierungssaldo Investitionstätigkeit		3.858.200 €
	Kreditaufnahme 2023	3.858.200 €



* Absicherung über liquide Überschüsse!

Finanzplanungszeitraum 2024 bis 2026

	Ergebnishaushalt			
	- ordentlicher Bereich -			
	2023	2024	2025	2026
Summe ordentliche Erträge	48.944.610 €	50.683.630 €	50.423.970 €	51.298.000 €
Summe ordentliche Aufwendungen	54.985.900 €	53.283.420 €	53.413.080 €	54.066.860 €
Ordentliches Ergebnis	-6.041.290 €	-2.599.790 €	-2.989.110 €	-2.768.860 €



Finanzplanungszeitraum 2024 bis 2026

Ordentliche Aufwendungen

- **Weiterer Anstieg der Personalaufwendungen**
- **Anstieg der Bewirtschaftungskosten; Preissteigerungen**
- **Nicht umgesetzte bzw. noch anstehende Unterhaltungsmaßnahmen**
 - **Gebäudeunterhaltung**
 - **Straßenunterhaltung**
- **Sicherstellung Rechtsanspruch Ganztagsbetreuung ab 2026**
- **Allgemeine Preissteigerungen**
-

Finanzplanungszeitraum 2024 bis 2026

Ordentliche Erträge

- Entwicklung der allgemeinen Deckungsmittel
 - insbesondere die Entwicklung der Gewerbesteuer
 - *Finanzausgleich: 2023 Einzahlung aufgrund hoher Steuerkraft*
(Finanzausgleichsumlage)

Finanzierungstätigkeit/Kreditaufnahme			
	2024	2025	2026
Saldo laufende Verwaltungstätigkeit	769.350 €	338.450 €	461.250 €
Tilgung	625.850 €	755.700 €	827.300 €
Eigenfinanzierungskraft	143.500 €	0 €	0 €
Finanzierungssaldo Investitionstätigkeit	6.277.200 €	2.650.800 €	424.600 €
Kreditaufnahme	6.133.700 €	2.650.800 €	424.600 €



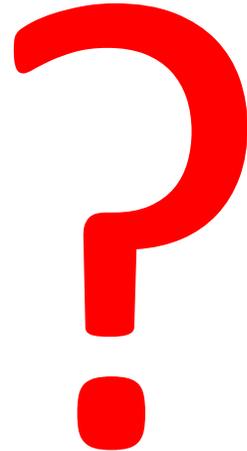
Finanzplanungszeitraum 2024 bis 2026

Investitionstätigkeit

- **Umsetzung Feuerwehrbedarfsplan**
- **Rathaus (Erweiterung/Neubau)**
- **Palais**
- **Freibad/Hallenbad**
- **KGS – „MuKuBi-Bereich“**
- **Ganztagschule**

Finanzplanungszeitraum 2024 bis 2026

Haushalt 2023



und Folgejahre...

Beschlussvorschlag:

1.
Die Haushaltssatzung der Gemeinde Rastede für das Haushaltsjahr 2023 gemäß Anlage 1 wird beschlossen.
2.
Der Haushaltsplan 2023 mit seinen festgesetzten Haushaltsvolumen wird wie folgt beschlossen:

Ergebnishaushalt	
ordentliche Erträge	48.944.610 €
ordentliche Aufwendungen	54.985.900 €
außerordentliche Erträge	5.068.300 €
außerordentliche Aufwendungen	0 €

Finanzhaushalt	
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	44.637.170 €
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	49.413.970 €
Einzahlungen für Investitionstätigkeit	9.217.300 €
Auszahlungen für Investitionstätigkeit	13.075.500 €
Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	3.858.200 €
Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	660.000 €

3.

Der Stellenplan für das Haushaltsjahr 2023 wird beschlossen.

4.

Das Investitionsprogramm zum Haushaltsjahr 2023 wird beschlossen.

5.

Die Finanzplanung für die Jahre 2024 bis 2026 wird zur Kenntnis genommen.